Hohe Energiekosten durch nasse Wände

Tipps und Informationen von Dipl.-Ing. Henrik Rüger, Fachmann der Firma Isotec aus Mainz

Mainz – Die Kostenspirale bei der Entwicklung und Verteuerung der Energiepreise dreht sich unvermindert weiter. Laut Statistischem Bundesamt lagen 2004 die Gesamtkosten für Heizöl noch bei fast 8 Milliarden Euro, bereits ein Jahr später waren es rund 10 Milliarden Euro. Experten schätzen, dass inzwischen bis zu 500.000 Gaskunden ihre Rechnungen wegen Überteuerung kurzerhand kürzen. Um die privaten Energiekosten nicht explodieren zu lassen, sind die Verbraucher aber auch selbst gefragt. „Es reichen oft schon wenige Maßnahmen, um den Energieverbrauch und damit auch die Kosten deutlich zu reduzieren", erklärt Dipl.-Ing. Henrik Rüger, Fachmann von der Firma Isotec aus Mainz. Ein Faktor, der von vielen Hausbewohnern unterschätzt wird, sind nasse Wände. Sie stören nicht nur das Behaglichkeitsgefühl, sondern sind eine erhebliche finanzielle Belastung für jeden Haushalt. „Schon bei einer sehr geringen Durchfeuchtung von vier Prozent der Masse des Mauerwerks reduziert sich dessen Dämmwirkung um die Hälfte", rechnet Henrik Rüger vor. Die Energiekosten für die Wohnräume können sich dadurch fast verdoppeln.

Rüger ist spezialisiert auf die Beseitigung von Feuchtigkeits- und Schimmelschäden an Gebäuden. Durch eine ausführliche Bauzustandsanalyse findet er die oft nicht ersichtlichen Ursachen der Feuchtigkeitsbildung – und sagt damit einem zu hohen Energieverbrauch den Kampf an. Um das Mauerwerk dauerhaft gegen Feuchtigkeit abzudichten, setzt er nur geprüfte Sanierungsmethoden ein, zum Beispiel die von Isotec patentierte Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit.

Die Möglichkeiten zur Energie-Einsparung lassen sich noch perfektionieren – durch eine zusätzliche Dämmung: Auf das Ziegelmauerwerk wird dazu eine fünf Zentimeter dicke Dämmschicht, die so genannte Isotec-Klimaplatte, von innen angebracht. Die Räume sind dann wie „in Watte" gepackt und benötigen erheblich weniger Heizaufwand. So kann jeder einzelne Haushalt den Energieverbrauch durch gezielte Maßnahmen drosseln und viel Geld sparen.